

**Robert Bosch GmbH**  
Power Tools Division  
70745 Leinfelden-Echterdingen  
Germany

[www.bosch-pt.com](http://www.bosch-pt.com)

3 609 929 C61 (2013.12) 0 / 328 XXX



3 609 929 C61

## EXACT

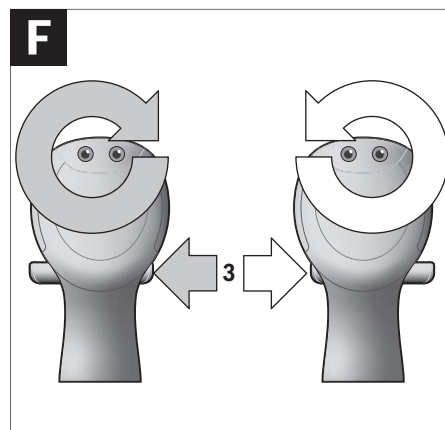
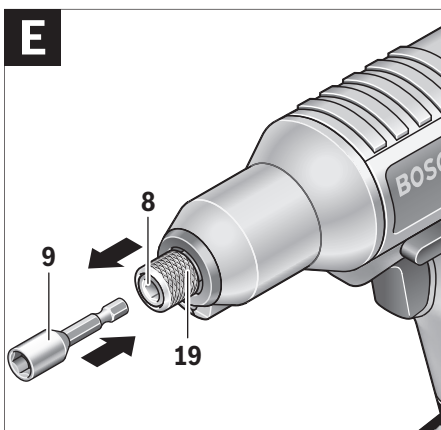
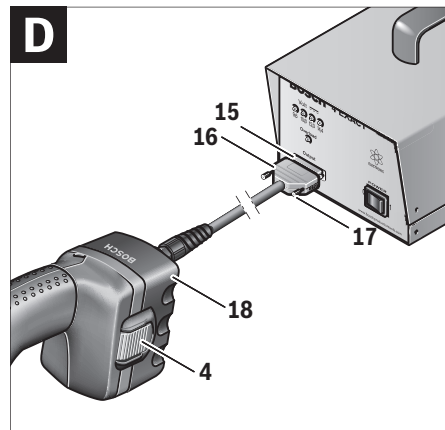
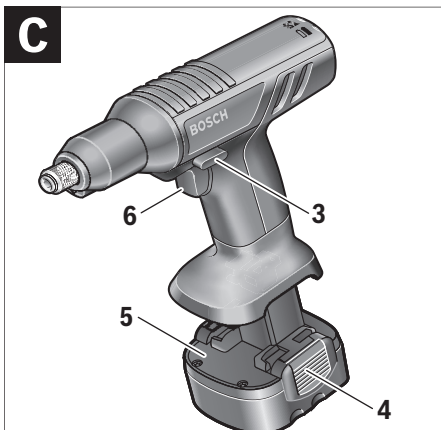
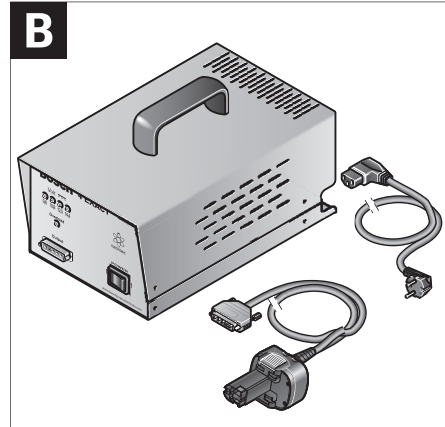
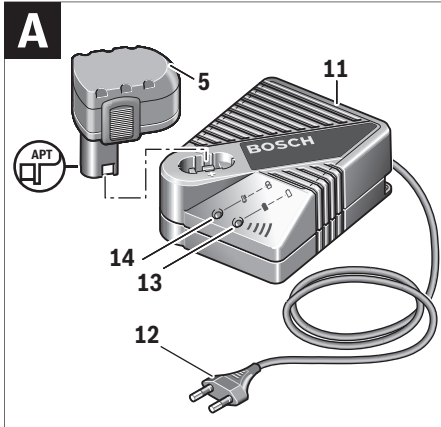
2|4|6|7|8|9|12|60|212|402|412|459|610|700|908|1100|1106



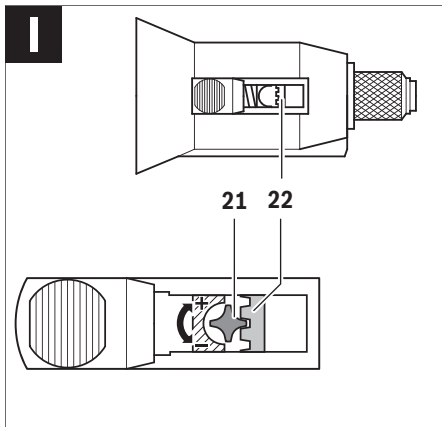
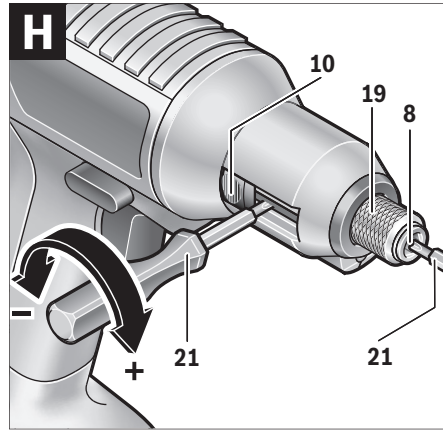
<b>de</b> Originalbetriebsanleitung	<b>sk</b> Pôvodný návod na použitie	<b>ja</b> オリジナル取扱説明書
<b>en</b> Original instructions	<b>hu</b> Eredeti használati utasítás	<b>cn</b> 正本使用说明书
<b>fr</b> Notice originale	<b>ru</b> Оригинальное руководство по эксплуатации	<b>tw</b> 原始使用說明書
<b>es</b> Manual original	<b>uk</b> Оригінальна інструкція з експлуатації	<b>ko</b> 사용 설명서 원본
<b>pt</b> Manual original	<b>kk</b> Пайдалану нұсқаулығының түпнұсқасы	<b>th</b> หนังสือคู่มือการใช้งานฉบับต้นแบบ
<b>it</b> Istruzioni originali	<b>ro</b> Instrucțiuni originale	<b>id</b> Petunjuk-Petunjuk untuk Penggunaan Orisinal
<b>nl</b> Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	<b>bg</b> Оригинална инструкция	<b>vi</b> Bản gốc hướng dẫn sử dụng
<b>da</b> Original brugsanvisning	<b>mk</b> Оригинално упатство за работа	<b>ar</b> تعليمات التشغيل الأصلية
<b>sv</b> Bruksanvisning i original	<b>sr</b> Originalno uputstvo za rad	<b>fa</b> دفترچه راهنمای اصلی
<b>no</b> Original driftsinstruks	<b>sl</b> Izvirna navodila	
<b>fi</b> Alkuperäiset ohjeet	<b>hr</b> Originalne upute za rad	
<b>el</b> Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης	<b>et</b> Algupärane kasutusjuhend	
<b>tr</b> Orijinal işletme talimatı	<b>lv</b> Instrukcijas oriģinālvalodā	
<b>pl</b> Instrukcja oryginalna	<b>lt</b> Originali instrukcija	
<b>cs</b> Původní návod k používání		

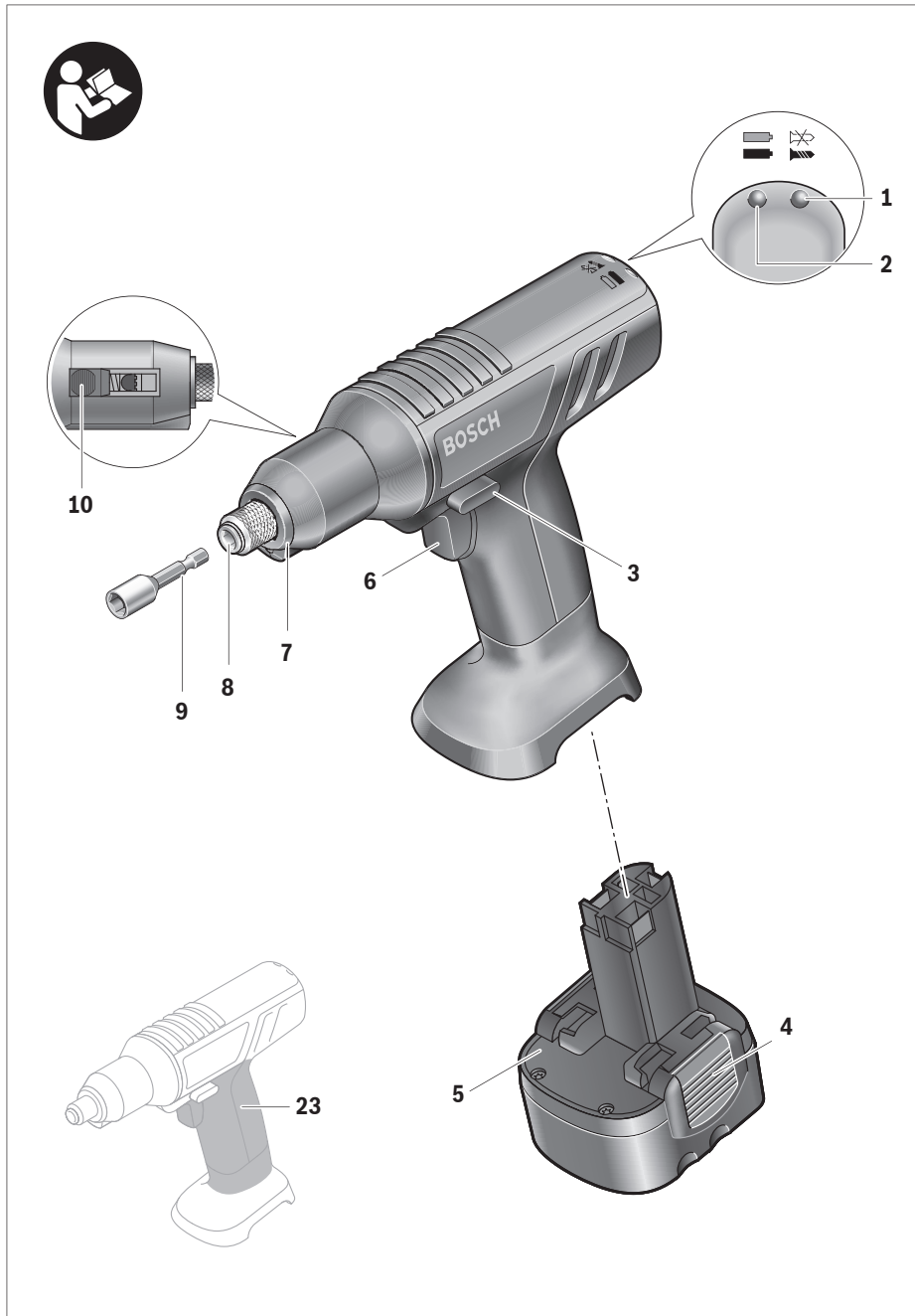


Deutsch	Seite	6
English	Page	15
Français	Page	22
Español	Página	31
Português	Página	40
Italiano	Pagina	48
Nederlands	Pagina	58
Dansk	Side	66
Svenska	Sida	74
Norsk	Side	82
Suomi	Sivu	89
Ελληνικά	Σελίδα	97
Türkçe	Sayfa	106
Polski	Strona	114
Česky	Strana	123
Slovensky	Strana	131
Magyar	Oldal	139
Русский	Страница	148
Українська	Сторінка	157
Қазақша	Бет	167
Română	Pagina	175
Български	Страница	184
Македонски	Страна	193
Srpski	Strana	203
Slovensko	Stran	210
Hrvatski	Stranica	218
Eesti	Lehekülj	226
Latviešu	Lappuse	234
Lietuviškai	Puslapis	242
日本語	ページ	250
中文	頁	260
中文	頁	267
한국어	페이지	274
ภาษาไทย	หน้า	283
Bahasa Indonesia	Halaman	291
Tiếng Việt	Trang	300
عربي	صفحة	317
فارسی	صفحه	326



4 |





## Deutsch

### Sicherheitshinweise

#### Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

**⚠ WARNUNG** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

#### Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

#### Arbeitsplatzsicherheit

- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- ▶ **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- ▶ **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

#### Elektrische Sicherheit

- ▶ **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit geschützten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ▶ **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- ▶ **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ▶ **Zweckfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ▶ **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- ▶ **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

#### Sicherheit von Personen

- ▶ **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
  - ▶ **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
  - ▶ **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
  - ▶ **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
  - ▶ **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
  - ▶ **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
  - ▶ **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- #### Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges
- ▶ **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
  - ▶ **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
  - ▶ **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät**

**weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

- ▶ **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- ▶ **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- ▶ **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- ▶ **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

#### Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

- ▶ **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- ▶ **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- ▶ **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- ▶ **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

#### Service

- ▶ **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

#### Sicherheitshinweise für Industrie-Akkuschrauber

- ▶ **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen die Schraube verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Schraube mit einer spannungsführenden Leitung kann

auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- ▶ **Bohren und schneiden Sie nicht in Wände oder andere verborgene Bereiche, in denen elektrische Leitungen verlaufen könnten, und befestigen Sie nichts darin.** Wenn Sie das nicht vermeiden können, unterbrechen Sie alle Sicherungen oder Schutzschalter, die diesen Arbeitsbereich sichern.
- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ▶ **Bringen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug (z. B. Wartung, Werkzeugwechsel etc.) sowie bei dessen Transport und Aufbewahrung den Drehrichtungsumschalter in Mittelstellung.** Bei unbeabsichtigtem Betätigen des Ein-/Ausschalters besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest.** Beim Festziehen und Lösen von Schrauben können kurzfristig hohe Reaktionsmomente auftreten.
- ▶ **Verwenden Sie nur einwandfreie, nicht verschlissene Einsatzwerkzeuge.** Defekte Einsatzwerkzeuge können beispielsweise brechen und zu Verletzungen und Sachschäden führen.
- ▶ **Achten Sie beim Einsetzen eines Einsatzwerkzeugs darauf, dass es fest auf der Werkzeugaufnahme sitzt.** Wenn das Einsatzwerkzeug nicht fest mit der Werkzeugaufnahme verbunden ist, kann es sich wieder lösen und nicht mehr kontrolliert werden.
- ▶ **Seien Sie beim Eindrehen langer Schrauben vorsichtig, es besteht Abrutschgefahr je nach Schraubenart und verwendetem Einsatzwerkzeug.** Lange Schrauben können häufig nicht so gut kontrolliert werden und es besteht die Gefahr, dass Sie beim Eindrehen abrutschen und sich verletzen.
- ▶ **Achten Sie auf die eingestellte Drehrichtung, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Wenn Sie beispielsweise eine Schraube lösen wollen und die Drehrichtung ist so eingestellt, dass die Schraube eingedreht wird, kann es zu einer heftigen unkontrollierten Bewegung des Elektrowerkzeugs kommen.
- ▶ **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht als Bohrmaschine.** Elektrowerkzeuge mit einer Abschaltkupplung sind nicht zum Bohren geeignet. Die Kupplung kann automatisch und ohne Warnung abschalten.

#### Akku

- ▶ **Vermeiden Sie ein versehentliches Einschalten. Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Ausschalter in ausgeschalteter Position ist, bevor Sie einen Akku einsetzen.** Das Tragen des Elektrowerkzeugs mit Ihrem Finger am Ein-/Ausschalter oder das Einsetzen des Akkus in das eingeschaltete Elektrowerkzeug kann zu Unfällen führen.
- ▶ **Öffnen Sie den Akku nicht.** Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.



**Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Wasser und Feuchtigkeit.** Es besteht Explosionsgefahr.

## 8 | Deutsch

- ▶ **Schließen Sie den Akku nicht kurz.** Es besteht Explosionsgefahr.
- ▶ **Unter extremen Einsatz- oder Temperaturbedingungen können Akkus undicht werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut oder den Augen bei einem undichten Akku.** Die Akkuflüssigkeit ist ätzend und kann chemische Verbrennungen des Gewebes verursachen. Kommt die Flüssigkeit in Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und Wasser und dann mit Zitronensaft oder Essig waschen. Geht die Flüssigkeit in die Augen, mindestens 10 Minuten lang mit Wasser spülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.
- ▶ **Verwenden Sie nur original Bosch-Akkus mit der auf dem Typenschild Ihres Produktes angegebenen Spannung.** Bei Gebrauch anderer Akkus, z. B. Nachahmungen, aufgearbeiteter Akkus oder Fremdfabrikaten, besteht die Gefahr von Verletzungen sowie Sachschäden durch explodierende Akkus.

## Produkt- und Leistungsbeschreibung



**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bitte klappen Sie die Aufklappseite mit der Darstellung des Elektrowerkzeugs auf, und lassen Sie diese Seite aufgeklappt, während Sie die Betriebsanleitung lesen.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt zum Eindrehen und Lösen von Schrauben, Muttern und anderen Gewindeverschlüssen im angegebenen Abmessungs- und Leistungsbereich. Das Elektrowerkzeug ist nicht als Bohrmaschine geeignet; um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollten Sie niemals ein Elektrowerkzeug mit Abschaltkupplung zum Bohren verwenden.

Das Licht dieses Elektrowerkzeuges ist dazu bestimmt, den direkten Arbeitsbereich des Elektrowerkzeuges zu beleuchten und ist nicht geeignet zur Raumbeleuchtung im Haushalt.

### Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafikseite.

- 1 LED-Anzeige Verschraubungen
- 2 LED-Anzeige Akku-Ladezustand
- 3 Drehrichtungsumschalter
- 4 Akku-Entriegelungstaste\*
- 5 Akku mit APT-Steckkontakt\*
- 6 Ein-/Ausschalter
- 7 Markierungsring
- 8 Werkzeugaufnahme
- 9 Einsatzwerkzeug (z. B. Schrauberbit)
- 10 Schieber für Drehmomentvorwahl
- 11 Ladegerät\*
- 12 Netzstecker\*
- 13 Grüne LED-Anzeige am Ladegerät\*
- 14 Rote LED-Anzeige am Ladegerät\*
- 15 Anschlussbuchse für einen Spannungsadapter am 4EXACT\*
- 16 D-Sub-Anschlusstecker\*
- 17 Schrauben am D-Sub-Anschlusstecker\*
- 18 Spannungsadapter
- 19 Schnellwechselfutter\*
- 20 Arbeitslicht
- 21 Einstellwerkzeug
- 22 Einstellscheibe
- 23 Handgriff (isolierte Grifffläche)















\*Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.

### Technische Daten

Industrie-Akkuschrauber EXACT		2	4	6
Sachnummer 0 602 ...		... 490 433	... 490 437	... 490 431
max. Drehmoment harter/weicher Schraubfall nach ISO 5393	Nm	2/2	4/4	6/6
Leerlaufdrehzahl $n_0$	$\text{min}^{-1}$	600	900	600
Nennspannung	V	9,6	9,6	9,6
Drehrichtung				
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	0,8	0,8	0,8
Schutzart		IP 20	IP 20	IP 20



Deutsch | 9

<b>Industrie-Akkuschrauber EXACT</b>		<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>			
Sachnummer 0 602 ...		... 490 439	... 490 443	... 490 435			
max. Drehmoment harter/weicher Schraubfall nach ISO 5393	Nm	7/7	8/8	9/9			
Leerlaufdrehzahl $n_0$	min <sup>-1</sup>	150	680	350			
Nennspannung	V	9,6	12,0	9,6			
Drehrichtung							
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	0,8	0,9	0,8			
Schutzart		IP 20	IP 20	IP 20			
<b>Industrie-Akkuschrauber EXACT</b>		<b>12</b>	<b>60</b>	<b>212</b>			
Sachnummer 0 602 ...		... 490 441	... 490 469	... 492 439			
max. Drehmoment harter/weicher Schraubfall nach ISO 5393	Nm	12/12	5,5/5,5	12/12			
Leerlaufdrehzahl $n_0$	min <sup>-1</sup>	400	60	275			
Nennspannung	V	12,0	9,6	9,6			
Drehrichtung							
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	0,9	0,8	0,9			
Schutzart		IP 20	IP 20	IP 20			
<b>Industrie-Akkuschrauber EXACT</b>		<b>402</b>	<b>412</b>	<b>459</b>	<b>610</b>		
Sachnummer 0 602 ...		... 492 433	... 492 441	... 492 435	... 492 445		
max. Drehmoment harter/weicher Schraubfall nach ISO 5393	Nm	2/2	12/12	9/9	10/10		
Leerlaufdrehzahl $n_0$	min <sup>-1</sup>	400	400	450	600		
Nennspannung	V	9,6	9,6	9,6	9,6		
Drehrichtung							
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	0,9	0,9	0,9	0,9		
Schutzart		IP 20	IP 20	IP 20	IP 20		
<b>Industrie-Akkuschrauber EXACT</b>		<b>700</b>	<b>908</b>	<b>1100</b>	<b>1106</b>		
Sachnummer 0 602 ...		... 490 447	... 492 443	... 490 471	... 492 431		
max. Drehmoment harter/weicher Schraubfall nach ISO 5393	Nm	8/8	8/8	4/4	6/6		
Leerlaufdrehzahl $n_0$	min <sup>-1</sup>	700	900	1050	1050		
Nennspannung	V	12,0	9,6	9,6	9,6		
Drehrichtung							
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	0,9	0,9	0,8	0,9		
Schutzart		IP 20	IP 20	IP 20	IP 20		
<b>Ni-Cd-Akku-Pack</b>		<b>9,6</b>	<b>9,6</b>	<b>12,0</b>	<b>12,0</b>	<b>14,4</b>	<b>14,4</b>
Sachnummer 2 607 335 ...		... 877	... 659	... 879	... 375	... 881	... 655
Zellenzahl		8	8	10	10	12	12
Akku-Spannung	V	9,6	9,6	12,0	12,0	14,4	14,4
Kapazität	Ah	1,8	2,4	1,8	2,4	1,8	2,4
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	g	450	500	650	700	700	800

## 10 | Deutsch

Ni-MH-Akku-Pack	9,6	12,0	14,4	
Sachnummer 2 607 335 ...	... 681	... 683	... 685	
Zellenzahl	8	10	12	
Akku-Spannung	V	9,6	12,0	14,4
Kapazität	Ah	2,6	2,6	2,6
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	g	550	700	800

**Geräusch-/Vibrationsinformation**

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745.

Der A-bewertete Schalldruckpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise 70 dB(A). Unsicherheit K = 3 dB.

Der Geräuschpegel beim Arbeiten kann 80 dB(A) überschreiten.

**Gehörschutz tragen!**

Schwingungsgesamtwerte  $a_{\text{H}}$  (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 60745: Schrauben:  $a_{\text{H}} < 2,5 \text{ m/s}^2$ ,  $K = 1,5 \text{ m/s}^2$ .

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichsten Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit unterschiedlichen Zubehören, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

**Konformitätserklärung** 

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60745 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2009/125/EG (Verordnung 1194/2012), 2011/65/EU, 2004/108/EG, 2006/42/EG.

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:  
Robert Bosch GmbH, PT/ETM9,  
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Henk Becker  
Executive Vice President  
Engineering

Helmut Heinzelmann  
Head of Product Certification  
PT/ETM9

*Henk Becker* i.V. *Helmut Heinzelmann*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division  
D-70745 Leinfelden-Echterdingen  
Leinfelden, 26.11.2013

**Montage****Lieferumfang**

**Typ 0 602 490 431/... 433/... 435/... 437/  
... 439/... 441/... 443/... 471/  
... 447/... 469**

Die Industrie-Akkuschrauber werden ohne Einsatzwerkzeuge, Akku-Pack, Ladegerät, Spannungskonstanter oder Spannungsadapter geliefert. Die Spannungsadapter sind ausschließlich zum Anschluss der Bosch-Industrie-Akkuschrauber an den Spannungskonstanter 4EXACT zu verwenden.

**Typ 0 602 492 431/... 433/... 435/... 439/  
... 441/... 443/... 445**

Die Industrie-Akkuschrauber werden ohne Einsatzwerkzeuge, Akku-Pack und Ladegerät geliefert. Für den Betrieb mit dem Spannungskonstanter sind diese Elektrowerkzeuge nicht geeignet.

**Betriebs- und Lagerumgebung**

Das Elektrowerkzeug ist ausschließlich für den Betrieb an geschlossenen Einsatzorten geeignet. Für einen einwandfreien Betrieb sollte die zulässige Umgebungstemperatur zwischen  $-5 \text{ °C}$  und  $+50 \text{ °C}$  ( $23 \text{ °F}$  und  $122 \text{ °F}$ ) liegen, bei einer zulässigen relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 20 und 95 % frei von Betauung.

Der Akku sollte bei einer Temperatur zwischen  $0 \text{ °C}$  ( $32 \text{ °F}$ ) und  $45 \text{ °C}$  ( $113 \text{ °F}$ ) aufbewahrt werden, um Schaden an den Akkuzellen zu vermeiden.

**Ladevorgang**

**Hinweis:** Ladegeräte und Akkus sind nicht im Lieferumfang enthalten. Der abgebildete Netzstecker kann sich von dem an Ihrem Elektrowerkzeug unterscheiden.

► **Achten Sie darauf, dass Ladegerät und Akku für Ihr landesspezifisches Stromnetz geeignet sind.**

**Ladegerät AL 2450 DV (siehe Bild A)**

Schließen Sie das Ladegerät **11** mit dem Netzstecker **12** an die elektrische Energieversorgung an und stecken Sie den Akku **5** in der richtigen Position in den Ladeschacht des Ladegeräts.

- **Wenden Sie beim Einsetzen/Entnehmen des Akkus keine Gewalt an.** Akkus mit APT-Steckkontakt (**Akku Pack Top**) sind so konstruiert, dass sie nur in der richtigen Position in das Elektrowerkzeug oder Ladegerät eingesetzt werden können.

Die grüne LED-Anzeige **13** beginnt zu blinken. Dies zeigt das Fließen des Ladestroms an. Der Ladevorgang stoppt automatisch, wenn der Akku vollständig geladen ist. Wenn die grüne LED-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern gleichmäßig leuchtet, ist der Ladevorgang beendet. Ein akustisches Signal ertönt für etwa 2 Sekunden und signalisiert die vollständige Ladung des Akkus.

Ein Dauerlicht der roten LED-Anzeige **14** signalisiert einen Ladevorgang mit reduziertem Ladestrom. Wenn die rote LED-Anzeige blinkt, ist kein Ladevorgang möglich.

**Fehler – Ursachen und Abhilfe**

Ursache	Abhilfe
<b>LED-Anzeigen leuchten nicht</b>	
Netzstecker des Ladegerätes nicht (richtig) eingesteckt	Netzstecker (vollständig) in die Steckdose einstecken
Steckdose, Netzkabel oder Ladegerät defekt	Netzspannung überprüfen, Ladegerät ggf. von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge überprüfen lassen
<b>Kein Ladevorgang möglich</b>	
Akku-Temperatur ist nicht im zulässigen Bereich	Akku-Temperatur durch Abkühlen oder Erwärmen in den zulässigen Temperaturbereich zwischen 0 °C (32 °F) und 45 °C (113 °F) bringen
Akkukontakte verschmutzt	Akkukontakte reinigen; z. B. durch mehrfaches Ein- und Ausstecken des Akkus, ggf. Akku ersetzen
Akku defekt	Akku ersetzen
Akku nicht (richtig) eingesteckt	Akku (vollständig) in den Akku-Ladeschacht einstecken

**Spannungskonstanter (siehe Bild B)**

**Typ** 0 602 490 431/... 433/... 435/... 437/  
... 439/... 441/... 443/... 471/  
... 447/... 469

**Hinweis:** Industrie-Akkuschrauber können alternativ zum Akkubetrieb auch mit einem Spannungskonstanter betrieben werden. Spannungskonstanter und Spannungsadapter sind nicht im Lieferumfang enthalten. Der abgebildete Netzstecker kann sich von dem an Ihrem Elektrowerkzeug unterscheiden.

- **Achten Sie darauf, dass der Spannungskonstanter für Ihr landesspezifisches Stromnetz geeignet ist.**

Außer dem Spannungskonstanter 4EXACT und dem passenden Netzkabel benötigen Sie einen Spannungsadapter, der die gleiche Nennspannung aufweist wie Ihr Schrauber.

- **Die Spannung am Spannungskonstanter (LED-Anzeige) muss mit der Spannung des Schraubers übereinstimmen.** Der Spannungskonstanter ist ausschließlich für Bosch-Industrie-Akkuschrauber der Reihen EXACT, ANGLE EXACT und BT-EXACT mit einer Spannung zwischen 9,6 V und 14,4 V geeignet. Ansonsten besteht Brand- und Explosionsgefahr.

**Typ** 0 602 492 431/... 433/... 435/... 439/  
... 441/... 443/... 445

Diese Industrie-Akkuschrauber können nicht mit dem Spannungskonstanter betrieben werden.

**Anschluss an die Energieversorgung**

**Hinweis:** Beachten Sie bitte, dass bei Lieferung weder ein Akku noch ein Spannungsadapter in das Elektrowerkzeug eingesetzt ist.

- **Bewahren Sie Akkus nie in einem Akkugerät auf.** Akkus halten länger und lassen sich besser aufladen, wenn sie separat aufbewahrt werden. Denken Sie daran, den Akku nach längerer Aufbewahrung vor Gebrauch voll aufzuladen.

**Akku laden**

Laden Sie den Akku vor dem Einsetzen in das Elektrowerkzeug in einem dafür geeigneten Ladegerät auf. Die genaue Beschreibung des Ladevorgangs entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Ladegeräts und den Hinweisen in dieser Anleitung (siehe „Ladevorgang“, Seite 10).

Der Akku ist mit einer NTC-Temperaturüberwachung ausgestattet, welche ein Aufladen nur im Temperaturbereich zwischen 0 °C (+32 °F) und 45 °C (+113 °F) zulässt. Dadurch wird eine hohe Akku-Lebensdauer erreicht. Bei richtigem Gebrauch kann der Akku bis zu 3 000-mal wieder aufgeladen werden.

Ein neuer oder längere Zeit nicht verwendeter Akku bringt erst nach ca. 5 Lade- und Entladezyklen seine volle Leistung. Akkus sollten nur dann nachgeladen werden, wenn die LED-Anzeige „Akku-Ladezustand“ des Elektrowerkzeugs rot leuchtet.

**Akku einsetzen und entnehmen (siehe Bild C)**

Drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **3** in die mittlere Position. Dies sperrt den Ein-/Ausschalter **6** in der Position „Aus“, wodurch das unbeabsichtigte Einschalten des Elektrowerkzeugs verhindert wird. Schieben Sie einen geladenen Akku **5** in den Griff des Elektrowerkzeugs.

Achten Sie darauf, den Akku in der richtigen Position einzusetzen, und dass die Entriegelungstasten **4** spürbar im Griff des Elektrowerkzeugs einrasten.

- **Wenden Sie beim Einsetzen/Entnehmen des Akkus keine Gewalt an.** Akkus mit APT-Steckkontakt (**Akku Pack Top**) sind so konstruiert, dass sie nur in der richtigen Position in das Elektrowerkzeug oder Ladegerät eingesetzt werden können.

## 12 | Deutsch

Um den Akku **5** zu entnehmen, drücken Sie auf beiden Seiten auf die Entriegelungstasten **4** und ziehen den Akku nach unten aus dem Griff.

#### Spannungsadapter einsetzen und entnehmen (siehe Bild D)

**Typ** 0 602 490 431/... 433/... 435/... 437/  
... 439/... 441/... 443/... 471/  
... 447/... 469

Wählen Sie den zu der Nennspannung Ihres Elektrowerkzeugs passenden Spannungsadapter aus.

Die Spannungsadapter sind je nach Spannung an der Farbe des Gehäuses des D-Sub-Anschlussteckers **16** zu unterscheiden. Das Gehäuse des D-Sub-Anschlussteckers für 9,6-V-Spannung hat die Farbe Hellblau und das für 12-V-Spannung die Farbe Rot.

- ▶ **Das Adaptergehäuse 18 darf nur bei ausgeschaltetem Spannungskonstanter oder vom Spannungskonstanter getrennten Anschlussstecker 16 in den Industrie-Akkuschrauber montiert oder demontiert werden.**

Drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **3** in die mittlere Position. Dies sperrt den Ein-/Ausschalter **6** in der Position „Aus“, wodurch das unbeabsichtigte Einschalten des Elektrowerkzeugs verhindert wird. Schieben Sie dann das Adaptergehäuse **18** in den Griff des Elektrowerkzeugs. Achten Sie darauf, das Adaptergehäuse in der richtigen Position einzusetzen, und dass die Entriegelungstasten **4** spürbar im Griff des Elektrowerkzeugs einrasten.

Stecken Sie anschließend den Anschlussstecker **16** des zu Ihrem Elektrowerkzeug passenden Spannungsadapters in die Anschlussbuchse **15**. Schrauben Sie den Anschlussstecker **16** in der Anschlussbuchse **15** fest, indem Sie die beiden Schrauben **17** handfest anziehen.

Um den Spannungsadapter zu entnehmen, lösen Sie die beiden Schrauben **17** am Anschlussstecker **16** des ausgeschalteten Spannungskonstanters und ziehen den Anschlussstecker aus der Anschlussbuchse **15**. Drücken Sie anschließend auf beiden Seiten auf die Entriegelungstasten **4** und ziehen Sie das Adaptergehäuse **18** aus dem Griff des Elektrowerkzeugs.

**Typ** 0 602 492 431/... 433/... 435/... 439/  
... 441/... 443/... 445

Diese Industrie-Akkuschrauber können nicht mit dem Spannungskonstanter betrieben werden.

#### Werkzeugwechsel beim Schraubkopf mit Schnellwechselfutter (siehe Bild E)

- ▶ **Achten Sie beim Einsetzen eines Einsatzwerkzeugs darauf, dass es fest auf der Werkzeugaufnahme sitzt.** Wenn das Einsatzwerkzeug nicht fest mit der Werkzeugaufnahme verbunden ist, kann es sich wieder lösen und nicht mehr kontrolliert werden.

#### Einsatzwerkzeug einsetzen

Ziehen Sie das Schnellwechselfutter **19** nach vorn. Stecken Sie das Einsatzwerkzeug **9** in die Werkzeugaufnahme **8**, und lassen Sie das Schnellwechselfutter wieder los.

Verwenden Sie nur Einsatzwerkzeuge mit passendem Einsteckende (1/4"-Sechskant).

Versuchen Sie nicht, Bohrer in dieses Schnellwechselfutter einzusetzen. Industrie-Akkuschrauber mit Abschaltkupplung sind nicht zum Bohren geeignet. Die Kupplung kann automatisch und ohne Warnung abschalten. Wenn Sie nach dem Abschalten der Kupplung weiterbohren, kann sich das Elektrowerkzeug Ihrem Griff entwinden, bis die Abschaltkupplung erneut anschlägt.

#### Einsatzwerkzeug entnehmen

Ziehen Sie das Schnellwechselfutter **19** nach vorn. Nehmen Sie das Einsatzwerkzeug **9** aus der Werkzeugaufnahme **8**, und lassen Sie das Schnellwechselfutter wieder los.

## Betrieb



**Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

#### Inbetriebnahme

Wenn Sie das Elektrowerkzeug starten wollen, sollten Sie zunächst die Drehrichtung mit dem Drehrichtungsumschalter **3** einstellen: Das Elektrowerkzeug startet nur, wenn der Drehrichtungsumschalter **3** nicht in der Mitte steht (Einschaltsperr).

#### Drehrichtung einstellen (siehe Bild F)

**Rechtslauf:** Zum Eindrehen von Schrauben drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **3** nach links bis zum Anschlag durch.

**Linkslauf:** Zum Lösen bzw. Herausdrehen von Schrauben drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **3** nach rechts bis zum Anschlag durch.

- ▶ **Betätigen Sie den Drehrichtungsumschalter 3 nur bei Stillstand des Elektrowerkzeugs.**

#### LED-Arbeitslicht einschalten (siehe Bild G)

Das Arbeitslicht **20** ermöglicht das Ausleuchten der Schraubstelle bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Sie schalten das Arbeitslicht **20** durch leichtes Drücken des Ein-/Ausschalters **6** ein. Wenn Sie den Ein-/Ausschalter fester drücken, wird das Elektrowerkzeug eingeschaltet und das Arbeitslicht leuchtet weiter.

- ▶ **Blicken Sie nicht direkt in das Arbeitslicht, es kann Sie blenden.**

#### Ein-/Ausschalten



Die Schrauber haben eine vom Drehmoment abhängige **Abschaltkupplung**, die im angegebenen Bereich einstellbar ist. Sie spricht an, wenn das eingestellte Drehmoment erreicht ist.

**Hinweis:** Wenn Sie den Schrauber mit einem Spannungsadapter betreiben, müssen Sie zuerst den Spannungskonstanter in Betrieb nehmen.

Zum **Einschalten** des Elektrowerkzeugs drücken Sie den Ein-/Ausschalter **6** bis zum Anschlag. Das Elektrowerkzeug **schaltet sich automatisch aus**, sobald das eingestellte Drehmoment erreicht ist.

- ▶ **Bei vorzeitigem Loslassen des Ein-/Ausschalters 6 wird das voreingestellte Drehmoment nicht erreicht.**

Um Energie zu sparen, schalten Sie das Elektrowerkzeug nur ein, wenn Sie es benutzen.

### Arbeitshinweise

- ▶ **Bringen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug (z. B. Wartung, Werkzeugwechsel etc.) sowie bei dessen Transport und Aufbewahrung den Drehrichtungsumschalter in Mittelstellung.** Bei unbeabsichtigtem Betätigen des Ein-/Ausschalters besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Setzen Sie das Elektrowerkzeug nur ausgeschaltet auf die Mutter/Schraube auf.** Sich drehende Einsatzwerkzeuge können abrutschen.

### Drehmoment einstellen (siehe Bilder H – I)

Das Drehmoment hängt von der Federvorspannung der Abschaltkupplung ab. Die Abschaltkupplung löst sowohl im Rechts- als auch im Linkslauf bei Erreichen des eingestellten Drehmoments aus.

Zum Einstellen des individuellen Drehmoments nur das mitgelieferte Einstellwerkzeug **21** verwenden.

Schieben Sie den Schieber **10** am Elektrowerkzeug komplett zurück. Stecken Sie das Einstellwerkzeug **21** in die Werkzeugaufnahme **8** und drehen Sie es langsam. Sobald in der Gehäuseöffnung eine kleine Ausbuchtung (Einstellscheibe **22**) in der Kupplung zu sehen ist, stecken Sie das Einstellwerkzeug **21** in diese Ausbuchtung und drehen es.

Drehen im Uhrzeigersinn ergibt ein höheres Drehmoment, Drehen gegen den Uhrzeigersinn ein niedrigeres Drehmoment.

Entnehmen Sie das Einstellwerkzeug **21**. Schieben Sie den Schieber **10** wieder nach vorn, um die Kupplung vor Verschmutzung zu schützen.

**Hinweis:** Die erforderliche Einstellung ist von der Art der Schraubverbindung abhängig und lässt sich am besten im praktischen Versuch ermitteln. Probeverschraubung mit einem Drehmomentschlüssel überprüfen.

- ▶ **Stellen Sie das Drehmoment nur im angegebenen Leistungsbereich ein, da sonst die Abschaltkupplung nicht mehr anspricht.**

### Drehmenteinstellung markieren

Zur Kennzeichnung individuell eingestellter Drehmomente können Sie den Markierungsring **7** gegen einen andersfarbigen Markierungsring austauschen. Wenn Sie beispielsweise einige EXACT-Elektrowerkzeuge mit einem Drehmoment von 4,5 Nm verwenden, können Sie rote Markierungsringe zur Kennzeichnung ihres Drehmoments anbringen. Wenn Sie weitere EXACT-Elektrowerkzeuge in einem anderen Montagebereich verwenden, deren Drehmoment auf 7,5 Nm eingestellt

ist, können Sie einen andersfarbigen Markierungsring (schwarz, blau, grün oder gelb) anbringen, um das Drehmoment in diesem Bereich zu kennzeichnen. Die verschiedenfarbigen Markierungsringe sind nur als Hilfe für die Monteure gedacht, um schneller erkennen zu können, welches Drehmoment an dem jeweiligen Elektrowerkzeug eingestellt ist. Drücken Sie den Markierungsring **7** mit einem dünnen Schraubendreherblatt, einem Spachtel oder Ähnlichem ab. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug immer mit einem Markierungsring, um sicher zu sein, dass das Gehäuse gegen Staub und Schmutz geschützt ist.

### LED-Anzeige



#### Anzeige Akku-Ladezustand

Ist das Laden des Akkus **5** erforderlich, blinkt die LED-Anzeige **2** grün, und es ertönt ein akustisches Signal. Nur 6 – 8 Verschraubungen sind dann noch möglich.

Leuchtet die LED-Anzeige rot, reicht die Kapazität nicht mehr für eine neue Verschraubung oder das Elektrowerkzeug wurde überlastet. Das Elektrowerkzeug kann nicht mehr eingeschaltet werden. Die Einschaltsperrle bleibt aktiv, bis der Akku aus dem Elektrowerkzeug gezogen und ein geladener Akku wieder eingesetzt wird.

Wenn Sie mit einem Spannungsadapter arbeiten, zeigt die rote LED-Anzeige **2** eine Überlastung an.

Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit des Elektrowerkzeugs nach jeder Aufladung zeigt an, dass der Akku bald ersetzt werden muss. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus gemäß den gesetzlichen/länderspezifischen Bestimmungen.



#### Anzeige Verschraubungen

Bei Erreichen des voreingestellten Drehmoments löst die Abschaltkupplung aus. Die LED-Anzeige **1** leuchtet grün.

Wurde das voreingestellte Drehmoment nicht erreicht, leuchtet die LED-Anzeige **1** rot auf, und es ertönt ein akustisches Signal. Die Verschraubung muss noch einmal durchgeführt werden.

### Wiederholerschutz

Wurde bei einer Verschraubung die Abschaltkupplung ausgelöst, schaltet der Motor ab. Ein Wiedereinschalten ist erst nach 0,7 Sekunden Pause möglich. Sie vermeiden dadurch ein versehentliches Nachziehen bereits fester Verschraubungen.

## Wartung und Service

### Wartung und Reinigung

- ▶ **Bringen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug (z. B. Wartung, Werkzeugwechsel etc.) sowie bei dessen Transport und Aufbewahrung den Drehrichtungsumschalter in Mittelstellung.** Bei unbeabsichtigtem Betätigen des Ein-/Ausschalters besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

**14 | Deutsch**

Ist der Akku nicht mehr funktionsfähig, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge.

**Schmierung des Elektrowerkzeugs****Schmierstoff:**

Spezial-Getriebefett (225 ml)  
Sachnummer 3 605 430 009  
Molykotefett  
Motorenöl SAE 10/SAE 20

Reinigen Sie nach den ersten 150 Betriebsstunden das Getriebe mit einem milden Lösungsmittel. Befolgen Sie die Hinweise des Lösungsmittelherstellers zu Gebrauch und Entsorgung. Schmieren Sie das Getriebe anschließend mit Bosch-Spezial-Getriebefett. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang jeweils nach 300 Betriebsstunden ab der ersten Reinigung.

Ölen Sie die beweglichen Teile der Abschaltkupplung nach 100 000 Verschraubungen mit einigen Tropfen Motorenöl SAE 10/SAE 20. Schmieren Sie die gleitenden und rollenden Teile mit Molykotefett. Überprüfen Sie bei dieser Gelegenheit die Kupplung auf Verschleiß, um sicherzugehen, dass die Wiederholbarkeit und Genauigkeit nicht beeinflusst wurden. Anschließend muss das Drehmoment der Kupplung erneut eingestellt werden.

► **Lassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Eine autorisierte Bosch-Kundendienststelle führt diese Arbeiten schnell und zuverlässig aus.

**Entsorgen Sie Schmier- und Reinigungsmittel umweltgerecht. Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften.**

**Kundendienst und Anwendungsberatung**

Die Robert Bosch GmbH haftet für die vertragsgemäße Lieferung dieses Produkts im Rahmen der gesetzlichen/länderspezifischen Bestimmungen. Bei Beanstandungen an dem Produkt wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

**Deutschland**

Robert Bosch GmbH  
Servicezentrum Elektrowerkzeuge  
Zur Luhne 2  
37589 Kalefeld – Willershausen  
Service: +49 (1805) 70 74 10  
Fax: +49 (1805) 70 74 11  
E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com  
Tel. Kundenberatung: +49 (1803) 33 57 99  
Fax: +49 (711) 7 58 19 30  
E-Mail: ProductionTools@de.bosch.com  
www.boschproductiontools.com

**Österreich/Schweiz**

Fax: +49 (711) 7 58 24 36  
www.boschproductiontools.com

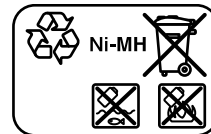
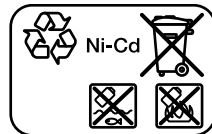
Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

**Entsorgung**

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

**Nur für EU-Länder:**

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

**Akkus/Batterien:****Ni-Cd:** Nickel-Cadmium

Achtung: Diese Akkus enthalten Cadmium, ein hochgiftiges Schwermetall.

**Ni-MH:** Nickel-Metallhydrid

Werfen Sie Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Akkus/Batterien sollen, wenn möglich entladen, gesammelt, recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

**Nur für EU-Länder:**

Gemäß der Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien recycelt werden.

Nicht mehr gebrauchsfähige Akkus/Batterien können direkt abgegeben werden bei:

**Deutschland**

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge  
Osteroder Landstraße 3  
37589 Kalefeld

**Schweiz**

Batrec AG  
3752 Wimmis BE

**Änderungen vorbehalten.**